

Regeln zum Raiba-Handballcup 2018 des TSV Lindewitt

Es wird nach den Regeln und Satzungen des DHB gespielt. Ausnahmeregelungen: Kein „Time-Out“ und kein „Team-Time-Out“ Spielfeld und Anzahl Spieler Jugend F sind analog zur Jugend E

Bei Strafen gilt: Rote Karte = Matchstrafe Rote Karte wegen Schiedsrichterbeleidigung = 1 Spiel Sperre Rote Karte mit Bericht = Ausschluss aus dem Turnier

Grundsätzlich ist das Spielen in nur einer Mannschaft je Altersklasse erlaubt. Bei Jugendmannschaften können Spieler einer unteren Altersklasse innerhalb des gemeldeten Vereins auch in einer höheren Altersklasse aushelfen.

Die Spielzeit gilt wie im Spielplan veröffentlicht ohne Seitenwechsel.

Die erstgenannte Mannschaft steht mit Blick auf das Kampfgericht links vom Kampfgericht und hat Anwurf. Bei gleicher Spielkleidung muss die zweitgenannte Mannschaft die Trikots wechseln oder Leibchen überziehen.

Unpünktliches Antreten führt zu Spiel- und Punktverlust und wird mit 3:0 Toren und 2:0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet.

Proteste gegen Schiedsrichteransetzungen oder -entscheidungen sind unzulässig.

Gruppenspiele der Vorrunden, Hauptrunden und Finalrunden (in Gruppen) In den Gruppen spielt jeder gegen jeden. Die Platzierung der Mannschaften wird wie folgt ermittelt:

Punktevergabe: 1. Sieg 2 Punkte 2. Unentschieden 1 Punkt 3. Niederlage 0 Punkte

Ermittlung der Gruppenplatzierungen innerhalb der Gruppe: 1. Punkteverhältnis 2. Tordifferenz 3. Mehr erzielte Tore 4. Direkter Vergleich

Ermittlung der Gruppenplatzierungen über alle Gruppen: 1. Punkteverhältnis 2. Tordifferenz 3. Mehr erzielte Tore

Play-off-Spiele

Ermittlung der Sieger bei Unentschieden durch Siebenmeterwerfen

Die Spiele der Platzierungsrunde werden ohne Verlängerung ausgetragen. Bei unentschiedenem Ausgang wird der Sieger sofort durch 7 m Werfen ermittelt.

Die Turnierleitung behält sich weitere Regelungen vor, die vor Beginn der Spiele den Mannschaftsverantwortlichen mitgeteilt werden.

Haftung:

Für Sportverletzungen wird der TSV Lindewitt keine Haftung übernehmen. Jeder Teilnehmer muss gewährleisten über seinen Stammverein versichert zu sein.

Für Senioren gilt:

Bei überhöhtem Alkoholkonsum behalten wir uns das Recht vor, geeignete Maßnahmen bis zum Ausschluss aus dem Turnierbetrieb vorzunehmen.